



FH Münster

Forschungsbereich
Dichtungstechnik

Bürgerkamp 3
48565 Steinfurt

Zertifikat

Z12112901-13

Die Flachdichtung vom Typ
GYLON® 3501E
der Firma

GARLOCK GmbH
Falkenweg 1
41430 Neuss

wurde vom Forschungsbereich Dichtungstechnik der Fachhochschule Münster nach den Vorgaben der VDI-Richtlinie 2200 (Ausgabe 2007-06) hinsichtlich Hochwertigkeit nach TA Luft geprüft. Die Untersuchung fand unter folgenden Randbedingungen statt:

Dichtungshöhe:	2 mm
Prüfflansch:	DN40/PN40, EN1092-1, Form B, Typ 11, 1.4571
Ausgangsflächenpressung:	30 MPa
Auslagerungstemperatur:	200 °C
Auslagerungszeit:	48 h
Prüftemperatur:	20 °C

Die anschließende Leckagemessung bei Raumtemperatur, mittels Helium-Massenspektrometer, bei einem Prüfdifferenzdruck von 1 bar, ergab eine Leckage von

$$7 \cdot 10^{-6} \frac{\text{mbar} \cdot \text{l}}{\text{s} \cdot \text{m}}$$

Restflächenpressung (Q_R): 13,4 MPa

Das Leckagekriterium der VDI-Richtlinie 2440 (Ausgabe 2000-11) von $1,0 \cdot 10^{-4} \frac{\text{mbar} \cdot \text{l}}{\text{s} \cdot \text{m}}$ wurde nicht überschritten. Die oben genannte Dichtung gilt somit als hochwertig im Sinne der TA Luft.

Die Überprüfung der Ausblassicherheit nach VDI-Richtlinie 2200 ergab für

Prüfstufe 1 bei Q_R :	60 bar, kein Ausblasen
Prüfstufe 2 bei 5 MPa (Q_{Smin}):	60 bar, kein Ausblasen

Der Ausstellung dieses Zertifikats liegt eine Prüfung zugrunde, deren Ergebnisse und Randbedingungen im Prüfbericht 12112901-13 dokumentiert sind.

Steinfurt, den 24.05.2019


Prof. Dr. A. Riedl